

## Kurzinformationen zum Praktikum

### **Fachstelle Drogenhilfe**

Abteilung 51.2 – Kinder- und Jugendarbeit / Jugendsozialarbeit

### **Beschreibung der Einrichtung / der Fachstelle**

Die Drogenhilfe des Amtes für Kinder, Jugendliche und Familien der Stadt Münster ist ein Angebot für suchtgefährdete, drogenkonsumierende und drogenabhängige Bürgerinnen und Bürger in Münster, deren Angehörige und Bezugspersonen sowie Multiplikatorinnen und Multiplikatoren und alle Interessierte, die sich zu den Themen Drogen und Sucht informieren möchten.

Das Aufgabenspektrum umfasst vorbeugende, suchtbegleitende, ausstiegsorientierte und zielgruppenspezifische Angebote (Frühstückstreff, Frauencafé mit Kinderbetreuung), Unterstützung von Selbsthilfe, Öffentlichkeitsarbeit sowie den Fachdienst Suchtvorbeugung und die Streetwork.

### **Arbeitsfeld / Tätigkeitsbereich Drogenberatung**

- Kennenlernen der Arbeitsfelder der Drogenhilfe
- Hospitation und Mitarbeit in der Beratung und Begleitung von Drogenkonsumenten und –konsumentinnen und deren Angehörigen, Vermittlung in weiterführende Hilfen
- Mitarbeit in den offenen Sprechstunden
- Mitarbeit im niedrighschwelligem Bereich, insbesondere bei den offenen Angeboten
- Begleitung von Drogenkonsumenten und –konsumentinnen bei Info- und Therapiefahrten
- Organisatorische Tätigkeiten, z. B. regelmäßige Pflege und Aktualisierung des Therapiematerials

### **Anforderungen / Vorkenntnisse**

- Zeitliche Flexibilität und Belastbarkeit
- Sicheres Auftreten, Fähigkeit zum selbständigen Handeln; Bereitschaft zur Reflexion
- PC-Kenntnisse
- Hepatitis-C-Impfung erforderlich
- Praktikumsbeginn im Sommersemester

### **Beschreibung des Fachdienstes Suchtvorbeugung**

Die Angebote des Fachdienstes Suchtvorbeugung richten sich in erster Linie an die unmittelbaren Bezugs- und Betreuungspersonen junger Menschen. Adressaten sind daher vorrangig Eltern sowie Multiplikatorinnen und Multiplikatoren, d. h. Fachkräfte aus Schule und Jugendhilfe und anderen Arbeitsfeldern.

Zu den Aufgaben der Fachstelle gehören:

- Information
- Präventionsberatung
- Projektentwicklung und –Begleitung
- Fortbildung für verschiedene Zielgruppen
- Arbeit mit Jugendlichen und Schülern und Schülerinnen
- Massenmediale Kampagnen, Öffentlichkeitsarbeit

### **Arbeitsfeld / Tätigkeitsbereich des Fachdienstes Suchtvorbeugung**

Siehe oben; insbesondere

- Mitarbeit im Rahmen der Präventionskampagne „Voll ist out“
- Infoveranstaltungen und Gruppenarbeit mit Schülerinnen und Schülern und Jugendlichen
- Beteiligung bei der Organisation, Planung und Durchführung von Workshops und Fortbildungen für Multiplikatorinnen und Multiplikatoren aus Jugendhilfe und Schule

### Anforderungen Vorkenntnisse

- Vorteilhaft sind Erfahrungen im Bereich der Gruppenarbeit und / oder Bildungsarbeit
- Interesse an Projektarbeit und organisatorische Fähigkeiten
- PC-Kenntnisse (Textverarbeitung)
- Praktikumsbeginn im Sommersemester

### Ansprechpartner

Georg Piepel

Schorlemerstraße 8

48143 Münster

Tel.: 02 51/4 92-51 73

[www.stadt-muenster.de/drogenhilfe](http://www.stadt-muenster.de/drogenhilfe)